

Herzlichen Glückwunsch, IHRISS e.V.!

Zu den aktivsten Vereinen im Frauen- und Lesbenbereich gehört donna klara e.V., deren Angebotspalette so breit war, dass sich daraus weitere Vereine entwickelt haben. Ende der 80er Jahre wurde die Situation von Frauen in der Psychiatrie rege diskutiert, in den Räumen von donna klara e.V. in dem Projekt IHRISS.

Der Name ist ein Wortspiel, mit dem Stellung gegen die schulmedizinische Psychiatrie bezogen wird. IHRISS lässt den Titel der (inzwischen eingestellten) lesbischen Zeitschrift IHRSINN anklingen und bindet „Ihr Riss“ zu einer Einheit zusammen. Die feministische, frauengerechte Konzept eines Schutzraums für Besucherinnen „sprengte den Rahmen“ des Trägervereins. Im Januar 1992 wurde deshalb das Projekt IHRISS e.V. gegründet, das im Januar 1994 – inzwischen als selbständiger Verein – eigene Räumlichkeiten in der Jeßstraße 3 beim Südfriedhof. Der umständliche Untertitel „für Frauen mit und ohne Psychiatrieerfahrung“ ist bewusst gewählt, da der Besuch bei einer eindeutigeren Formulierung einem „Outing“ gleichkäme.

Außer an Tagen der offenen Tür ist der Schutzraum Frauen vorbehalten, die sich anonym beraten lassen, sich in vertrauensvoller Atmosphäre treffen und Informationen austauschen oder ihre Kreativität entdecken können. Neun Frauen (aus Jahrgängen 1951 bis 1983) teilen sich anderthalb feste Stellen und wirken so erfolgreich in den zehn Gruppen, dass sie demnächst einen Zuwendungsvertrag unterschreiben dürfen, der das Bestehen für die nächsten Jahre sichert.



Heide Simonis (3.v.l.) sowie die Referentin Christa Oppenheimer (5. v.l.) im Kreise der Mitarbeiterinnen (v.l.n.r.): Katrin Iwen, Britta Meischner, Carmen Lutz, Ingrid Niemann, Silke Jensen, Michaela Fetscher.

Zur finanziellen Unterstützung entstand 2004 der Förderverein IHRISS e.V., dessen Schirmfrau Heide Simonis bei dem Festakt 15 Jahre IHRISS (und drei Jahre Förderverein) am 31. Mai im Kulturforum eine eindrucksvolle Rede hielt.

Mehr Informationen über IHRISS e.V. sowie den Förderverein IHRISS e.V. sind zu finden: in der Broschüre „15 Jahre IHRISS“ sowie auf der Homepage www.ihriss.de
Kontakt über: frauenberatung@ihriss.de

Britta Madeleine Woitschig